

SIMONE HELLE, künstlerische Vita

„Auf ihrem neuen, bislang zweiten Album „My Starry Eyes“ vereint sie modernen Mainstream Jazz mit Gospel- und Weltmusik-Einflüssen. Ihr Gesang erinnert dabei an Jazz-Größen wie Dianne Reeves oder Cassandra Wilson. Das Album [zeugt] von Helles großen gesanglichen Ausdrucksmöglichkeiten.“
Die Rheinpfalz 6/23 - Christian Hanelt



Konzerte (Auswahl)

2024 LET US AGREE, Ahlen, Bürgerzentrum Alte Schuhfabrik
2024 HANIEL OPEN AIR, Sonntags-Matinée, Theatervorplatz Duisburg, SH & The 6th Sense
2023 Kooperations-Konzert LET US AGREE, „Sternenstaubchor“ & „Zungenreden“, Duisburg
2022 Premiere und Folge-Konzerte von: „LET US AGREE - ein Konzert für Vielfalt & Menschenrechte“, Konzeption, Komposition & Gesang (Duisburg, Bad Sassendorf und Vaals, NL)
2018 Tournee i.R.d. 24. Kulturfestivals Ajaltoun, LIB, mit Simone Helle & The 6th Sense
2015 Frauenstimmen-Festival, Duisburg, mit Marc Brenken, Piano
2011 Borkumer Jazztage, Eröffnungs-Konzert mit SH & The 6th Sense
2011 Tournee i.R.d. 17. Kulturfestivals Ajaltoun, LIB, mit SH & The 6th Sense
2010 Birdland Hamburg "Igor Trekusov featuring Simone Helle"
2009 "b'jazz" - Internationales Jazz-Festival Burghausen, Jazznight, SH & The 6th Sense
2009 Special guest at Jazz-Festival "Celebration of Jazz", Mylos Thessaloniki, GR
2007 12. Hildener Jazztage mit „Simone Helle & The 6th Sense“
2007 Griechenland-Tour mit dem Oleg Chaly Quintett
2006 Jazz-Festival "Celebration of Jazz", Mylos Thessaloniki, GR mit dem Oleg Chaly Quintet

Projekte (Auswahl)

2022, 2023, 2024 Kooperationen zu „LET US AGREE“, gefördert durch die Stadt Duisburg
2021 „CORONA & ICH“, Komposition in 3 Akten aus Umweltgeräuschen und Sprache
Cross-over Projekt im Dialog mit der bild. Künstlerin Sigrid Beuting
2019 Entwicklung von „LET US AGREE - ein inter-kulturelles Konzert für Vielfalt und Menschenrechte“, Konzept & Projekt-Leitung, Förderung: Soziokultur NRW, Stadt Duisburg.
2013 "Kino, Essen, Rechtsgefühl“, Produktion des Theater Duisburg, musikalische Planung & Gesang
2010 „24 hours“, Komposition einer 1-stündigen Klang-Kollage aus 24 Umweltgeräuschen
Cross-over Projekt mit der bild. Künstlerin Sigrid Beuting
2010 „Jede Stunde des Tages“, Cross over Projekt i.R. von Ruhr2010 mit Heike Liwa

Musik-Produktionen

2005 CD-Produktion „The Right Night“

2023 Release des Albums „MY STARRY EYES“ (CD, Vinyl, Download plus High Resolution)

Preise

2024 Global Music Award: Zwei Auszeichnungen in Silber für MY STARRY EYES in den Kategorien „Album“ und „Lyrics / Songwriting“.

Pressestimmen

„Ein virtuosos Klangerlebnis ... das virtuose Gesamtklangkunstwerk, das die fünf Musiker im Anschluss als Plädoyer für Toleranz und Menschenrechte kraftvoll und mit viel Leidenschaft darboten, ließ im übertragenen Sinn mehr als nur einmal die Sonne aufscheinen, obwohl es gleichsam kein Blatt vor den Mund nahm.“ **Martin Feldhaus, Westfälische Nachrichten** 07/24

„Wahrhaft betörend und beschwörend ... Helles nuancenreiche und gefühlvoll eingesetzte Stimme ... Und eine Band, die stilsicher agiert ... richtig stark.“ **Wolfgang Fricke, Jazzreportagen.com** 6/23

„Unter den zehn Titeln befinden sich sechs Eigenkompositionen, die sie auch in dieser Disziplin als höchst kreative Kraft ausweisen; das Stück „This Fragile Love“ steht hier beispielgebend in vorderster Front. Aber auch ihre Interpretationen von Stücken wie „Let’s Face the Music and Dance“ oder „You Must Believe in Spring“, auf dem sie nur von einem Bass begleitet wird, sorgen für eine sehr ergreifende Stimmung, die den Hörer tief in das Werk hineinzuziehen vermag. Treffender ... kann man es nicht beschreiben: „Emotions Become Sound!“ **Ralf Henke, hifitest** 8/23

„Ihre eigenen Songs... gehen mit eindringlicher, fein nuancierter Stimmführung unter die Haut. Stark. Doch wirklich imposant sind drei delikat präsentierte Standards, so „God Bless The Child“, denen sie hochemotional duftig neuen Tiefgang gibt. Allein dafür lohnt sich schon die Entdeckung von Simone Helle und ihrem traumhaftem Album.“ **Sven Thielmann, FONO FORUM** 10/23

Publikumsstimmen

„Sie haben uns verzaubert! Sie haben eine Stimmung gezaubert, die ihresgleichen sucht!“
(7/25)

„Ich bin regelmäßiger Besucher des „Sounds Jazz Club“ in Brüssel und habe bei Ihnen nichts vermisst! Treten Sie doch auch mal dort auf!“ (7/25)